

Fachlos 2

Angebot Gebäudereinigung

Name und Anschrift des Bieters

.....
.....
.....

Telefonnummer

Faxnummer

.....
.....

Bearbeiter/in

.....

Stadt Wolmirstedt
Zentrale Vergabestelle
August-Bebel-Straße 25
39326 Wolmirstedt

Gemäß Vergabe Nr. vom werden für das
Objekt: **Friedhof, Farsleber Str. 15 b, 39326 Wolmirstedt**

1. Unterhaltsreinigung

unter Berücksichtigung von	52	Reinigungstagen pro Jahr
zum Preis	von	EUR/m ²
zum Gesamtpreis	von	EUR/netto je Tag
Jahressumme	von	EUR/netto
Stundenverrechnungssatz	von	EUR/Stunde

1.1. Für die vertragsgerechte Erfüllung der Leistung zu Ziffer 1 werden
Reinigungsstunden täglich eingesetzt/vertraglich vereinbart.

1.2. Zur Sicherung der Qualität werden über das vertragliche Minimum hinaus

- ☐ wöchentlich
☐ 14 – tägig
☐ 21 – tägig
☐ keine

weiteren Kontrollen durch den Bieter durchgeführt.

1.3. Die im Objekt hinterlegte Übersicht der eingesetzten Reinigungsmittel wird vom Bieter

- ☐ monatlich
- ☐ vierteljährlich
- ☐ halbjährlich
- ☐ wie vertraglich vereinbart

aktualisiert bzw. ergänzt.

1.4. Der Bieter versichert, dass im Falle der Feststellung eines Mangels (Schlechtleistung)

- ☐ innerhalb 3 bis 4 Stunden
- ☐ innerhalb 4 bis 5 Stunden
- ☐ innerhalb 5 bis 6 Stunden
- ☐ wie vertraglich vereinbart

reagiert wird um den Mangel zu beseitigen.

2. Grundreinigung (nach Bedarf)

zum Preis von EUR/m²

zum Preis von EUR/netto

3. Jahresgesamtpreis Gebäudereinigung (Ziffer 1 und 2) EUR/netto

4. Den angegebenen Preisen wird die Mehrwertsteuer hinzugerechnet.

5. Die Leistungsabrechnung von Regiearbeiten erfolgt nach m².

6. Das Angebot beruht auf dem derzeit gültigen Tarifvertrag.

7. Dem Angebot liegen zugrunde:

- Aufforderung zur Angebotsabgabe
- Reinigungsplan mit Flächenzusammenstellung
- Leistungsbeschreibung für die Gebäudereinigung
- Besondere Vertragsbedingungen bei der Vergabe der Gebäudereinigung
- Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL – Bereich, Stand VHB 2016)

- Allgemeine Bedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL – Bereich, Stand 2016)
- Bei Widersprüchen im Vertrag gelten die Vertragsbestandteile in der angegebenen Reihenfolge.

8. Der Bieter bestätigt, dass

- a) dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und dass mit anderen Bewerbern Vereinbarungen weder über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerbern getroffen sind und auch nicht nach Abgabe des Angebots getroffen werden,
- b) die allgemeinen Preisvorschriften, insbesondere die VO PR 30/53 vom 21.11.1953 sowie das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen vom 27.07.1957 (beide i. d. jeweils geltenden Fassung) beachtet worden sind.

9. Der Bieter

- a) **erklärt**, dass sein Betrieb in die Handwerksrolle eingetragen ist,
- b) **versichert**, das Betriebsverfassungsgesetz einzuhalten.

10. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung über die ordnungsgemäße Zahlung der Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge ist beigelegt.

Angebotsschreiben, die nicht rechtsgültig unterschrieben sind, gelten als nicht abgegeben. Wird das Angebot **unvollständig oder unrichtig** ausgefüllt oder wird darauf radiert, so kann es vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.

....., den

.....
(Unterschrift und Firmenstempel)